



KAYWA™

WEBLOGS

Einführung

- Definition Blog
- Anatomie eines Blogs
- Anatomie eines Beitrags (Posts)
- Anatomie eines Feedreaders

Praxis

BLOGGEN IST KEINE NEBENSACHE!

Wahrheiten

1. Blogs brauchen viel Zeit und Commitment
2. Blogs sollten Teil eines Plans sein
3. Ein Blog ist ein Gespräch
4. Transparenz, Authentizität und Fokus sind gut
5. Fadheit ist schlecht

Der menschliche Faktor

- Menschen sind wichtig!
- Blogs haben nicht die Herzen und Köpfe der Konsumenten erobert. Konsumenten haben Blogs selbst aufgesucht, weil sie sich sinnstiftende Beziehungen wünschen.
- Es ist das Menschliche der Blogosphäre, dass eine enorme Bedrohung fürs «Business as usual» darstellt.

Quelle: <http://www.umassd.edu/cmr/studies/cmrblogstudy.pdf>

Weitere Infos zum Thema Blogging:

<http://roger.kaywa.ch/blogging/>

Definition: Weblog (Blog)

Wikipedia

<http://de.wikipedia.org/wiki/Weblog>

Ein **Weblog** (engl. Kombination aus Web und Log), oft einfach nur **Blog** genannt, ist eine Webseite, die periodisch neue Einträge enthält. Neue Einträge stehen an oberster Stelle, ältere folgen in umgekehrt chronologischer Reihenfolge.

Handbook for Bloggers and Cyber Dissidents

<http://cyber.law.harvard.edu/globalvoices/wp-content/RSFBloggerGuide2005.pdf>

EIN "BLOG" (ODER "WEBLOG") IST EINE PERSÖNLICHE WEBSITE :

- bestehend hauptsächlich aus News ("posts").
- laufend aufdatiert
- in der Form eines Tagebuchs (der letzte Post befindet sich zuoberst), meistens kategorisiert
- die via eine spezielle interaktive Software betrieben wird
- oft von einer einzigen Person gestartet und betrieben, manchmal auch anonym

BLOG BEITRÄGE ODER POSTS :

- meistens Text (oft mit externen Links), manchmal Bilder und immer häufiger auch Ton und Video.
- können von Besuchern kommentiert werden.
- werden auf dem Blog archiviert und sind jederzeit zugänglich

EIN BLOG IST ALSO WIE EINE "PERSÖNLICHE WEBSITE, AUSSER DASS:

- ein Blog einfacher aufzusetzen und zu betreiben ist und aktiver bzw. häufiger aufdatiert wird.
- es zu einem informelleren und persönlicheren Stil ermutigt
- es Besucher und andere Blogger zur Diskussion anregt
- sich in einer weltweit standardisierten Form durchgesetzt hat. (Zwei- oder Drei-Spalten-Layout, Kommentare, RSS-Feeds)

Meine Definition

«Conversational post-it's loosely joined»

Conversational: Beim Blogging geht es um die Interaktivität, d.h. die Konversation (und weniger um die Information),

a) um die Konversation mit anderen via Kommentare, Reaktionen auf anderen Blogs und indirekt via die Blogroll.

b) um die Konversation mit sich selbst. Das Selbstreflexive des Bloggens wird meistens vergessen, gerade hier zeigt sich aber ein beträchtlicher Mehrwert gegenüber anderen Formen der Kommunikation via Internet.

Post-it's: Blogbeiträge sind normalerweise kurz und «to the point», die Analogie mit den gelben Post-It's ist deshalb naheliegend. Vielleicht hat auch schon einmal jemand von Ihnen eine Mindmap mit Post-It's gemacht und dann diese einzelnen Post-It's untereinander verbunden. Dies scheint mir eine gute Metapher für die Blogosphäre zu sein.

Loosley Joined: Post-It's oder Posts (=Beiträge) stehen zueinander in einer sehr losen Verbindung. Die Verlinkung oder Kategorisierung sind dabei zwei Methoden, um Posts zu ordnen.

Weitere Weblog Definitionen:

Jay Rosen, Pressthink

Definiton auf <http://roger.kaywa.ch/p585.html>

Microsoft Definition

Definition auf <http://roger.kaywa.ch/p584.html>

Dave Winer über Two-Way Web und Moblogging (Jan 6, 2003)

<http://davenet.scripting.com/2003/01/06/firstEssayOfTheYear#Moblogging>

Definition: Blogger

Ein Blogger ist der Blogautor, d.h. die Person die das Blog betreibt bzw. führt und dort regelmässig "postet" bzw. Beiträge schreibt.

Es gibt verschieden Arten von Bloggern; den überwiegenden Teil der Blogs kann man der Gruppe des öffentlichen Tagebuchs (z.B. LiveJournal) zurechnen. Weiter gibt es Blogger, die zu spezifischen Themen bloggen und Ihr Blog dabei häufig auch als Marketing- und Netzwerkinstrument einsetzen. Der Typ des Community-Journalisten ist ebenfalls in dieser Kategorie anzusiedeln.

Eine gute, wenn auch etwas enge Definition von Bloggern, findet sich bei URLGREYHOT (siehe Links):

- the pointer, the one who finds the most recent resources and blogs them frequently;
- the teacher, the one who finds the gems and decodes them into practical information in jargonless language you can use
- the pundit, who finds the most relevant issues and ideas and through wisdom and experience creates understanding and opportunity

Pundit = Experte, Kritiker

Weitere Links zum Thema:

Blogger Typen

<http://roger.kaywa.ch/p160.html> bzw.

http://urlgreyhot.com/personal/weblog/the_prospect_of_the_weblog_as_an_information_service_in_the_corporate_library

Blogger Archetypen

<http://civilities.net/BloggerArchetypes>

Journalistische Weblogs

http://goa2003.onlinejournalismus.de/forschung/journalistische_weblogs_haupttext1.php

Community Weblogs

<http://goa2003.onlinejournalismus.de/forschung/communityweblogs.php>

Anatomie eines Blogs

The screenshot shows a mobile browser displaying the Aeschbacher Blog. The browser address bar shows 'http://aeschbacher.blog.sf.tv/200603 (1)'. The website header includes the 'SF SCHWEIZER FERNSEHEN' logo and navigation links like 'TY-PROGRAMM', 'SF VIDEOS', 'SF SHOP', 'UNTERNEHMEN', 'SENDUNGEN A-Z', and 'SITEMAP'. Below the header, there are category links for 'SF TAGESSCHAU', 'SF SPORT', 'SF METEO', 'SF 1', and 'SF ZWEI'. The main content area features a post titled 'neue gefühle (5) (6) Wellness' by Kurt Aeschbacher, dated 8.3.2006 21:21. The post text discusses the author's experience with a fitness program and a massage. To the left of the main content is a sidebar with sections: 'AESCHBACHER' (Aktuelle Sendung, Archiv, Vorschau, Specials, Backstage), 'INTERAKTIV' (Aeschbacher-Blog), and 'DIENSTE' (E-Cards, Tickets, Zufahrtsplan, Kontakt). To the right is another sidebar with sections: 'INFORMATION' (Warum Kurt Aeschbacher bloggt), 'LETZTE BEITRÄGE' (neue gefühle, kuren ist (manchmal) anstrengend, drunter und drüber, todesfall im hause aeschbacher, nachwehen), 'KATEGORIEN' (Alle, Allgemein, Pflanzen, Sendung, Wellness), 'SUCHE' (Suchen), 'ARCHIV' (März 2006 -- 6 Beiträge, calendar table), 'SF-BLOGS' (CR-Weblog), and 'SERVICE' (Weblog abonnieren (17), Kommentare abonnieren (18), PDA und Handy (19), Was bedeutet das alles?). At the bottom of the main content area, there is a photo of a white teapot.

Erklärung:

1. Webadresse bzw. URL (auch URI) des Weblogs, häufig nach Schema:
http://**name**.anbieter.com
2. Name des Blogs, häufig auch mit Kurzbeschreibung
3. Einzelner Beitrag (auch Eintrag, Post, Entry)
4. Datum und Zeit: gibt Auskunft, wann der Beitrag verfasst wurde
5. Titel des Beitrags
Die Wichtigkeit des Beitragstitels kann nicht oft genug betont werden. Viele Leser (z.B. via Handy, FeedReader oder Google) entscheiden aufgrund des Titels, ob sie weiterlesen bzw. weiterklicken oder nicht.
6. Kategorie des Beitrags; rechts in der Navigation findet man alle Kategorien
7. Name des Blogautors (vor allem relevant bei Mehrautoren-Blogs)
8. Inhalt des Beitrags (Text, Text und Bild, Audio, Video)
9. Kommentare: Link auf Kommentare und Kommentarfeld, Anzahl der bisherigen Kommentare)
10. Permalink, permanenter d.h. referenzierbarer Link des einzelnen Beitrages
Durch Klicken des Permalinks kommt man auf den einzelnen Beitrag. Nun kann man die Webadresse bzw. die URL (auch URI) kopieren und verlinken
11. Zusätzliche Information zum Blog oder Blogautor (häufig "Über mich")
12. Letzte Beiträge: hier werden die fünf letzten Beiträge angezeigt. Auch hier zeigt sich die Wichtigkeit des Titels
13. Suche. Es kann über das ganze Weblog gesucht werden.
14. Archiv: Via Archiv kann ich auf alte Beiträge zugreifen
15. Kalender: Oft zeigen Weblogs den Kalender des aktuellen Monats an. Hier sieht man rasch wann und wieviel "gebloggt" bzw. "gepostet" wurde.
16. Blogroll: Links zu anderen Blogs oder Websites
Die Blogroll hilft einem oft weitere thematisch interessante Blogs zu finden
17. Weblog abonnieren: Chronologischer RSS Feed
18. Kommentare abonnieren: Chronologischer RSS Feed der Kommentare
19. PDA und Handy: Mobile Version des Weblogs für Handy und PDA
Bei Kaywa verwenden wir folgendes Muster: <http://name.kaywa.com/mobile>

Anatomie eines Beitrags (Post)

Suche
WEBLOG «FACTS» (2)

DIESE WOCHE

INHALT
SCHWEIZ
GESELLSCHAFT (8)
WIRTSCHAFT
WISSEN
SPORT
AUSLAND
KULTUR
EXKLUSIV
WEBLOG

FREIZEIT

MUSIK
BÜCHER
KINO
DVD
TESTS
GAME NEWS
IQ QUIZ
KOCHEN

SERVICE

LOHNRECHNER
STEUERRECHNER
KRANKENKASSEN
STUDENTEN
SMS-NEWS
NEWSLETTER
RSS-FEED

MARKTPLATZ

JOBS
PIAZZA.CH
PREISSPIELE
IMMOBILIEN
PARTNERSUCHE

ABO-SERVICE
E-FACTS
FORUM
ARCHIV
EVENTS
KONTAKT
MEDIADATEN
ONLINE-WERBUNG
IMPRESSUM
KAMPAGNE
STUDI-PREIS
RÄTSELHEFT

Clueless (5) (3) (6) [Phillys Weblog]

Von Philipp Tingler (7)

(8) Ich möchte den Diskussionsbeiträgen zum letzten Eintrag die Meldung hinzufügen, dass die heutige Titelschlagzeile des "Tagblatts der Stadt Zürich" lautet: "Rassismusklage gegen Farbigen". Zum Fall selbst, der uns interessant genug geschildert wird, enthalte ich mich jedes Kommentars, obschon das nicht leicht ist, aber ich will auf was anderes hinaus, nämlich die folgende Frage: Wieso ist es im deutschsprachigen Raum immer noch nicht hinlänglich bekannt, dass es ein Affront ist, irgendjemanden als "Farbigen" zu bezeichnen? Um das zu kapieren, muss man ja nicht mal ein Seminar für politisch korrekten Sprachgebrauch besuchen; es reicht minimale Umgangsform.

(4) 15. Februar 2006 um 22:22

Trackbacks (21)

(Die Trackback URL für diesen Beitrag ist: <http://facts.kaywa.ch/trackback/p29.html>) (21a)

Bis jetzt keine Trackbacks zu diesem Beitrag

Kommentare (9)

James Eggenberger (9a)
2006-02-16 21:34:07

Ist er denn schwarz, bist Du weiss? Du bist auch farbig, wenn du morgens verkatert aufstehst gräulich, abends hast du immer noch blaue Augenringe, im Sommer bist du rot... Hey, ich bin auch farbig und die Schwarzen (oder die Braunen?) sinds auch. Wie soll man sie nun nennen? LangeinderSonnegelegene? Vielschattige? Die Frage stellt sich doch in welchem Kontext so ein Text geschrieben wird, überhaupt nicht ob nun farbig oder schwarz oder was auch immer.

=S=
2006-02-28 01:00:42

Philipp ist sicher nicht entgangen, dass solche Schlagzeile des ehrenwerten Blattes Spekulationen über die zweifelstfreie politische Distanz zum Inhalt des Dokumentierten zulässt. So kann das die Aufgabe des Kommentars sein. Mir ist allerdings entgangen, wie Herr Tingler dazu steht, wenn man ihn zwar nicht direkt duzt, aber einfach so Philipp nennt? Die Umgangsform verbietet mir dies nicht zu fragen, obwohl sie zuweilen ins Spitzfindige abgleiten können.

Kommentar verfassen (9b)

Name

E-Mail (wird nicht veröffentlicht)

Url

Ihr Kommentar

LETZTE BEITRÄGE (12)

[Lebende Legenden](#)
[Die Glamour-Formel](#)
[Supertreffer](#)
[Time To Share](#)
[Der angelsächsische Ge...](#)

KATEGORIEN (6)

[Alle](#)
[Phillys Weblog](#)

GALERIEN (20)

[Philly](#) [3]

« MÄRZ 2006 » (15)

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

SUCHE (13)

[Suchen](#)

ARCHIV (14)

[März 2006](#) [3]
[Februar 2006](#) [6]
[Januar 2006](#) [1]

KAYWA LINKS (16)

[KAYWA Blog](#)
[moblog.ch](#)

BLOGZINE

[Deutsch](#)
[English](#)
[Français](#)

SERVICE

[RSS](#) (17)

[WAP](#) MOBILE (19)

Powered by [Kaywa](#)

Erklärung:

1. Webadresse des einzelnen Beitrags mit Kommentaren

9. Kommentare

9a Kommentar eines Besuchers, Name, Zeit und Text

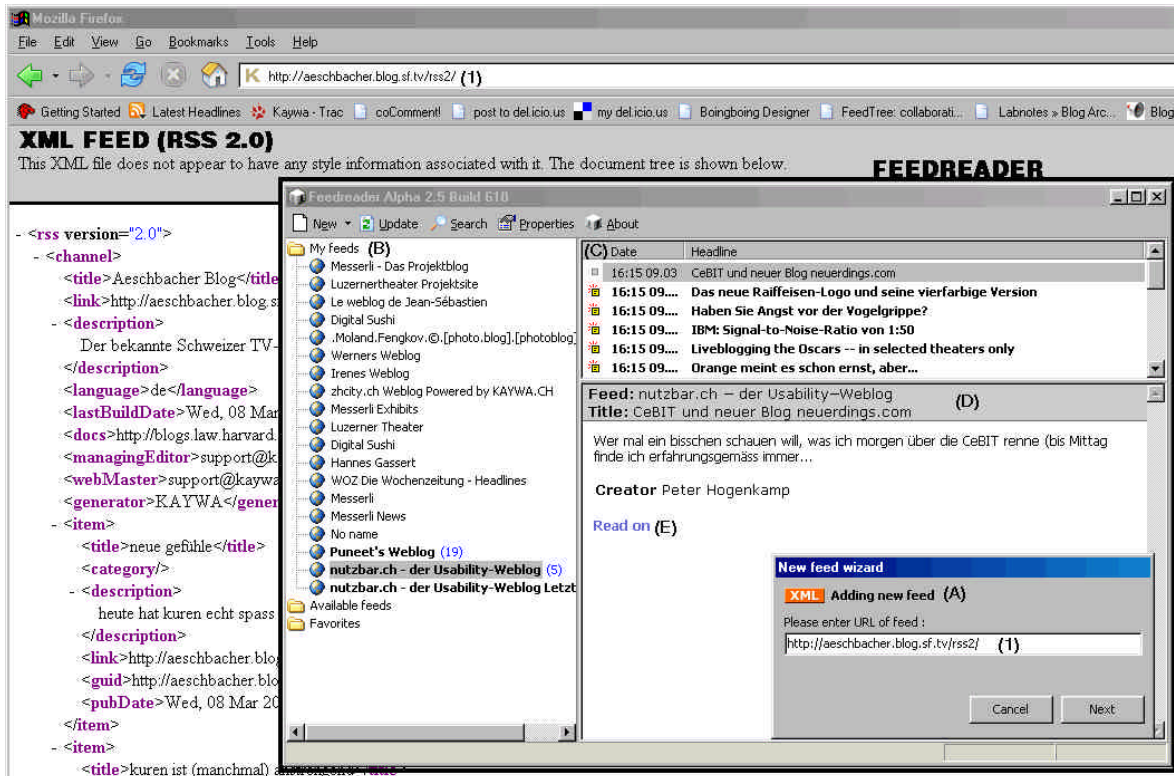
Wenn man selbst ein Weblog führt, gibt man häufig auch die URL des Weblogs an.

9b Kommentarmaske

21. Trackbacks

Anstatt einen Kommentar auf **Weblog Z** zu hinterlassen, kann man auch die Trackback-URL (21a) kopieren, den Kommentar in seinem eigenen **Weblog Y** schreiben und dort die Trackback-URL angeben. Sobald man seinen Beitrag auf **Weblog Y** veröffentlicht hat, wird ein Teil des Beitrags automatisch beim **Weblog Z** angezeigt.

Anatomie eines Feedreaders



Siehe: <http://www.feedreader.com/>

Jedes Weblog hat auch einen oder mehrere Feeds (RSS, ATOM), indem alle Daten im standardisierten XML-Format zur Verfügung stehen. Normalerweise stellt man einen Beitragsfeed zur Verfügung, manchmal auch noch einen Kommentarfeed.

Bei Kaywa findet man den **Beitragsfeed** so:

`http://name.kaywa.com/rss/ => RSS 0.92; http://name.kaywa.com/rdf/ => RSS 1.0`

`http://name.kaywa.com/rss2/ => RSS 2.0; http://name.kaywa.com/atom/ => ATOM 1.0`

Kommentarfeed

`http://name.kaywa.com/comments.rss`

Links

Desktop: Feeddemon (kostenpflichtig), NetNewsWire

Online, Mobil: Gregarius, ifeedyou, Bloglines; Newsgator

Praxis

- Eröffnung eines Weblogs auf moblog.ch
- Name des Blogs, Beschreibung
- Thema wählen
- Auf andere Blogs verlinken
- Erste Kategorie "Blogging"
- Erster Beitrag (Post)
- Erster Kommentar (auf einem anderen Blog)
- Moblogging
- coComment
- FeedReader herunterladen:
- Feed abonnieren
- Kommentar-Feed abonnieren
- Technorati.com, Google Blogsearch